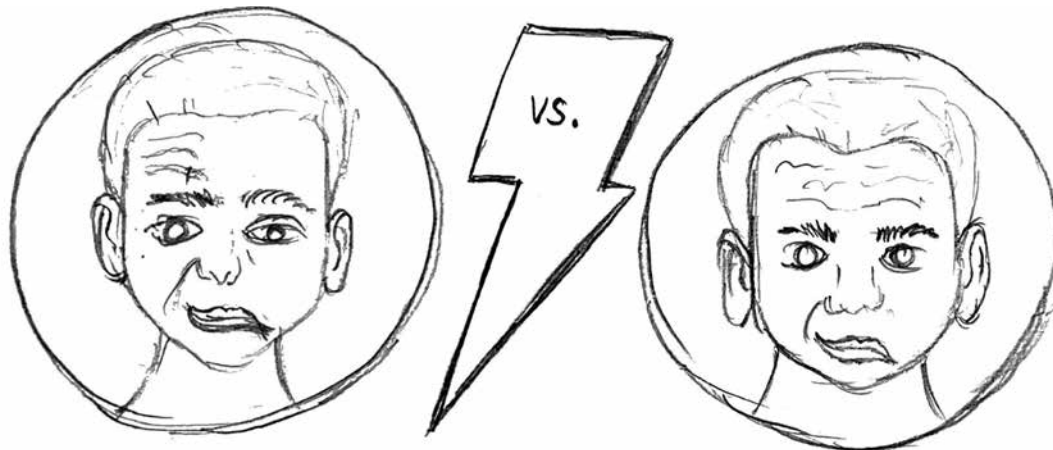


## Periphere Fazialisparese und zentrale faziale Parese

Eine Fazialisparese beschreibt die Lähmung (Parese) des Gesichtsnervs Nervus facialis. Dieser gehört zu den Hirnnerven und verarbeitet die Impulse aus dem Gehirn an unter anderem die wichtigen Ge-

sichtsmuskeln (z. B. Stirn, Wange und Mund). Die Ursachen für eine Schädigung können vielfältig sein. Sie kann bereits im Gehirn stattfinden oder der Nerv selbst ist peripher von einer Läsion betroffen. (1)



	Periphere Fazialisparese	Zentrale Fazialisparese
Mögliche Ursache	Idiopathisch (70%, Bell'sche Lähmung) Traumatisch Iatrogen (nach OP) Tumorbedingt Entzündlicher Prozess (z.B. Herpes-zoster-Infektion)	Schlaganfälle oder Hirnblutungen Intrakranielle Tumore
Klinik	Gleichseitiger (ipsilateraler) Ausfall der mimischen Muskulatur	Gegenseitiger (kontralateraler) Ausfall der mimischen Muskulatur
Symptom	Lähmung der Gesichtsmuskulatur: Stirn- und Lidmuskulatur mitbetroffen	Muskulatur der oberen Gesichtshälfte intakt: Stirnrunzeln und Lidschluss nicht eingeschränkt (2)
Begleitsymptome	Beeinträchtigung von nicht-motorischen Fasern möglich: z.B. Veränderung von Geschmack oder Drüsenfunktion	Häufig in Kombination mit anderen Symptomen zentraler Schädigung (Arm-/ Beinparese, Sprachstörungen)
Risikofaktoren	Arterieller Hypertonus Diabetes mellitus Extremer Stress Schwangerschaft	

### Quellen:

- <https://www.neurologienetz.de/fachliches/erkrankungen/hirnnervenerkrankungen/fazialisparese>  
[Zugriff 03.11.2022 13:00 Uhr]
- [https://www.amboss.com/de/wissen/Periphere\\_Fazialisparese/](https://www.amboss.com/de/wissen/Periphere_Fazialisparese/) [Zugriff 03.11.2022 13:00 Uhr]

